



# Der Schülerexpress

DIE RASENDEN REPORTER BERICHTEN

Ausgabe 2

November 2011

Schülerzeitung der Michael-Ende-Grundschule

## Der Bürgermeister liest vor

Besuch in der 1.Klasse

Der Kölner Bürgermeister Hans-Werner Bartsch war bei uns in der Schule. Er



hat am Freitag, dem 18. November 2011, der 1.Klasse vorgelesen. Das Buch hieß „Ich bin für mich! Der Wahlkampf der Tiere“. Die Erstklässler fanden es schön und möchten, dass Herr Bartsch noch einmal wiederkommt.

Alican und Rosario –  
4.Klasse

## Geburtstagskinder im September

1. Kl.: Koray
2. Kl.: Benedict
3. Kl.: Deniz
4. Kl.: Marc



## Licht in der Dunkelheit

Sankt Martin an unserer Schule

Am 8. November 2011 war unser Martinsfest.

Es gab einen Martingottesdienst, einen Martinszug, ein Martinsfeuer, Kinderpunsch und Weckmänner.

Unsere Laternen sahen so aus:

Kl.1) Pergamentlaternen mit Igel- und Blättern aus buntem Transparentpapier

Kl.2) Pergamentfaltlaternen mit Mosaikvögeln aus Transparentpapier

Kl.3) Vogellaternen mit

Federn und Transparentpapier geschmückt

Kl.4) Schwarze Pappe mit viereckigen Mustern.

Es war ein tolles Fest.



Merve, Alina und Nora  
- 4. Klasse

# Sie hat viele Ideen

## Interview mit unserer neuen Schulleiterin Frau Ritter

Wie lange arbeiten Sie schon als Lehrerin?

**Seit 6 Jahren.**

Macht Ihnen diese Arbeit Spaß?

**Ja, sehr, denn ich arbeite gerne mit Kindern zusammen.**

Was machen Sie gerne in Ihrer

Freizeit?

**Schwimmen, Lesen und reisen.**

Wieso wollten sie Schulleiterin werden?

**Weil ich viele Ideen habe und gerne im Team arbeite.**

Würden Sie diese Arbeit auch anderen empfehlen?

**Wenn man gerne am Computer arbeitet, ja.**

Warum wollten Sie gerade an unserer Schule Schulleiterin werden?

**Weil mir das Schulgebäude, die Kollegen und der Offene Ganzttag gut gefallen haben.**



Merve, Alina und Nora – 4. Klasse

## Endlich nass!

Der Schwimmunterricht beginnt

Jeden Mittwoch geht die dritte Klasse und jeden Donnerstag die vierte Klasse im Ossendorfbad schwimmen. Am Anfang spielen wir tolle



Spiele. Wenn wir uns an die Regeln halten, dürfen wir auch mal rutschen. Im Schwimmunterricht können wir alle Abzeichen machen. Wir tauchen und holen Ringe hoch. Alle Kinder lernen schnell schwimmen.

Filip und Rosario – 4. Klasse

## Viele wünschen sich mehr Spielgeräte

### Die große Schulhof-Umfrage

Auf unserem Schulhof gibt es zwei Fußballplätze, einen Basketballkorb und zwei Tischtennisplatten. Außerdem haben wir einen Schuppen, bei dem man Spielzeug ausleihen kann. Die Viertklässler kümmern sich darum. An den Wänden unseres Schulhofes sieht man viele Bilder. Sie handeln von den Geschichten von Michael Ende.

Wir haben viele Kinder unserer Schule gefragt und eine Umfrage zum Schulhof gemacht.

Was gefällt dir am Schulhof?

- **die Bäume**
- **die Fußballtore (4)**
- **der Spieleschuppen (2)**

Was sollte verändert werden?

- **eine höhere Wand, damit der Ball nicht überfliegen kann**
- **ein Rasenfeld zum Fußball spielen**
- **noch mehr Pausenspiele (4)**
- **eine Kletterwand**
- **ein Klettergerüst (6)**

Viele Kinder wünschen sich ein Klettergerüst. Alle in der Schule kümmern sich darum, dass der Wunsch bald in Erfüllung geht.

Aber wie soll das Klettergerüst aussehen? Malt eure Ideen auf und werft die Bilder in den Briefkasten unserer Schule. Für die beste Idee gibt's eine Überraschung.

Marc, Rosario und Filip – 4. Klasse

## Unsere Gewinnerin

### Ceren gewinnt ein Buch

Die Gewinnerin Glück beim unseres ersten nächsten Rätsel! Rätsels ist Ceren Rafael u. Gianluca aus der 3. Klasse. – 4. Klasse Sie gewinnt ein tolles Buch. Wir danken der Buchhandlung Feussner in der Landmannstraße für die nette Spende! Wir wünschen allen anderen viel



## Die arme Frau Ergün

### Das Laubproblem auf unserem Schulhof

Auf unserem Schulhof ist viel los. Unsere arme Hausmeisterin Frau Ergün hat viel zu tun mit dem Laub auf unserem Schulhof. Sie lag schon Tage im Bett, weil sie sich zu viel gebückt hat und der Staub in ihre Augen geflogen ist. Deshalb arbeitet Frau Ergün nun nur noch mit einem Mundschutz. Wir hoffen, dass der Winter früh erwacht und das Laub endlich verschwindet.

Rafael und Muhammed –  
4. Klasse



*Mache mit bei unserem Rätsel!*

*Fülle das Rätsel richtig aus und wirf es bis spätestens 9. Dezember 2011 in den Briefkasten unserer Schule. Der Gewinner bekommt eine Überraschung!*

## Jahreszeiten-Rätsel

von Alican und Zisan – 4. Klasse

Name: \_\_\_\_\_

Klasse: \_\_\_\_\_

1. In welcher Jahreszeit ist es am wärmsten?

Frühling       Sommer       Herbst       Winter

2. In welcher Jahreszeit fallen die Blätter von den Bäumen?

Frühling       Sommer       Herbst       Winter

3. In welcher Jahreszeit ist es am kältesten?

Frühling       Sommer       Herbst       Winter

4. In welcher Jahreszeit blühen die Blumen?

Frühling       Sommer       Herbst       Winter

# Mein Martinsfest

## Berichte und Bilder der 2. Klasse

Sankt Martin hat sich nicht weggedreht. Er hat sich für die Menschen eingesetzt. Darum haben wir das Martinsfest gefeiert. Es war schön. Am besten fand ich es, als wir den Weckmann gekriegt haben.

Celine – 2. Klasse



Erst- und Zweitklässler auf dem Weg zum Martinssingen im Seniorenheim „Heilige drei Könige“



Efe – 2. Klasse

Mir hat das Martinsfest gefallen, weil ich ganz vorne war und das Pferd gesehen habe. Ich fand es lustig, als das Pferd 'groß musste'. Ich bin gestolpert und meine Laterne ist heruntergefallen.

Leonie – 2. Klasse

# Der tödliche Schwertwal

## Das habe ich erforscht

Der weiße Hai, der bis zu 147m lang werden kann, ist der gefährlichste Meeresräuber. Entgegen der landläufigen Meinung sind Angriffe des weißen Hais auf Menschen relativ selten. Es sind vielleicht 12 Angriffe pro Jahr. Bei den meisten Opfern liegt es am Blutverlust und nicht daran, dass sie gefressen wurden. Nur der Schwertwal ist stärker als der weiße Hai und sogar manchmal tödlich.



Ein Schwertwal im Meer

Marc – 4. Klasse

# Bühne frei!

## Klasse 1 und 2 bei Concerto

Am Freitag vor den Herbstferien war die erste und zweite Klasse bei Concerto Köln. Sie haben sich angeschaut, wie Musiker für eine Oper geübt haben. Die Oper wird in Venedig aufgeführt. Sie haben die Instrumente erklärt bekommen und einmal durfte ein Kind sogar Dirigent spielen.

Filip, Muhammed und Marc –  
4.Klasse

